

PRESSEMITTEILUNG

Kunst- und Kulturmarkt Schuchardstraße 28.9.24

Anlässlich des 50. Geburtstages zur Fußgängerzone feiert die Schuchardstraße ein Straßenfest von 11 - 16 Uhr mit Musik, Tanz und vielen handgemachten Dingen aus Wuppertal

Wuppertal, August 2024:

Mit der zentralen Lage der Schuchardstraße mitten in Barmen wurde diese vor genau 50 Jahren am 28.9.74 zur Fußgängerzone ernannt und ist seitdem die parallele Einkaufsmeile des Werths.

Grund genug, dass die Schuchardstraße am 28. September von 11 - 16 Uhr zu einem Straßenfest einlädt.

Die Besucher erwartet ein bunter Mix aus Tanzdarbietungen von Tanzschulen, der Mobile Flügel, Kreativstände mit liebevollen, handgemachten Dingen, Cocktails und Kulinarisches. Das Besondere? Fast alle Angebote stammen von Wuppertaler UnternehmerInnen. Nicht alle haben ein eigenes Ladenlokal, aber alle gemeinsam wollen Wuppertal bekannter machen.

„Wuppertal bietet so viel an Kunst, Kultur und eben auch an Handgemachten Dingen“, sagt Jenny von Herzwerte Wuppertal. Das Wuppertaler Unternehmen sucht gerade ein Ladenlokal, um von Sonnborn nach Elberfeld zu ziehen. „Wir möchten zeigen, dass genau so ein kreatives Angebot auch die Innenstädte beleben kann und feiern deshalb das Geburtstags-Straßenfest gern mit!“

Neben dem Geburtstag als Fußgängerzone kann die Schuchardstraße aber noch mit einem weiteren Punkt glänzen: „Wir sind stolz darauf, dass wir als eine der wenigen Straßen in den Wuppertaler Einkaufszentren fast vollständig besetzte Ladenlokale aufweisen können“, so Stefanie Wernick vom gleichnamigen Wollgeschäft. Sie führt den traditionsreichen Handarbeitsladen in zweiter Generation mitten in der Schuchardstraße. „Wir freuen uns einfach, dass hier wieder mehr Einzelhandel die Türen öffnet. Das wollen wir gern allen Wuppertalern zeigen!“

Dass die Innenstädte aber einem Wandel unterworfen sind, ist allen klar. „Wir brauchen nicht den 100sten Kiosk, Discounter oder Restpostenverkauf. Die haben ihre Berechtigung, aber was die Innenstädte belebt, ist ein breit gefächertes Begegnungs- und Lebensraum,“ ergänzt Petra Hamacher, die ihr Yoga- und Kunstzentrum ebenfalls in der Schuchardstraße angesiedelt hat. „Wir brauchen etwas,

was Jung und Alt verbindet. Was könnte da besser sein als Kultur- und Kreativität?! Und das machen wir mit einem solchen Fest erlebbar!" Und dass ein solches Fest verbinden kann, merkt Petra Hamacher schon jetzt. „Es ist enorm, wie hilfsbereit alle bei einem solchen Unterfangen sind! So hat zum Beispiel Antje Nücklich als Grafikerin die Gestaltung der Werbemittel übernommen und auch andere UnternehmerInnen und Privatpersonen haben bereits ihre Hilfe angekündigt. DAS ist Wuppertal!"

Doch nicht nur die Schuchardstraße feiert: Die Initiative „heimat shoppen“ feiert zudem ihr zehnjähriges Bestehen und tritt mit einem Redesign des Kampagnen-Logos auf. Anlässlich dieser beiden Geburtstage haben sich die Veranstalter des Festes mit der Initiative zusammengetan. „Wir wollen die Innenstadt stärken,“ so Jenny weiter. „Darum haben wir uns gemeinsam mit „heimat shoppen“ eine besondere Schnitzeljagd überlegt,“ ergänzt Petra Hamacher weiter. Die Festbesucher dürfen also gespannt sein!

Das Fest wird sich vom „Eingang“ der Schuchardstraße am Alten Markt bis hinauf zum Concordia Gebäude erstrecken. Genauere Programmpunkte, Aussteller und Essens- und Getränkeanbieter werden noch bekannt gegeben. Alle Ladenlokale haben an dem Samstag zu ihren gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Aufruf: Weitere InteressentInnen für Marktstände wenden sich bitte noch bis zum 21.9.24 an schuchardfest@tal-studio.de. Informationen unter tal-studio.de/schuchardstrassenfest

Bedingung: Wuppertaler UnternehmerIn oder starker Bezug zur Stadt